

**Motion** von Peter Aisslinger (FDP, Zürich), Dr. Balz Hösly (FDP, Zürich) und Lucius Dürri (CVP, Zürich)  
betreffend Aenderung des Kantonalen Verkehrsplans: Streichung der 'West Tangente' im Kantonalen Verkehrsplan (Abklassierung)

---

Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Kantonsrat einen Beschlussesantrag vorzulegen, mit dem der Kantonale Verkehrsplan so geändert wird, dass die 'West Tangente' in der Stadt Zürich auf den Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Westumfahrung der Stadt Zürich (National Strasse) im Kantonalen Verkehrsplan gestrichen (abklassiert) wird.

Peter Aisslinger  
Dr. Balz Hösly  
Lucius Dürri

**Begründung:**

Mit der Fertigstellung der Westumfahrung (Uetlibergtunnel) wird die Umfahrung der Stadt Zürich auf einem Nationalstrassen - 'Halbring' endlich Wirklichkeit. Mit dieser Neuführung des Transitverkehrs sowie des übergeordneten Regionalverkehrs muss die bisherige Westtangente auf die Bedürfnisse des innerstädtischen Verkehrsaufkommens redimensioniert werden. Für den Transitverkehr sowie die Zufahrt zum Parkhaus 'Kaserne' wird weiterhin das Projekt des 'Innenstadt - I' (Milchbuck - Sihlhölzli - Tunnel) zur Verfügung stehen. Zur zeitgerechten Realisierung dieses Vorgehens (mögliche Einsprachen u.a.) sollen die Kantonsbehörden rechtzeitig mit dem Stadtrat von Zürich die dazu notwendigen baulichen, planungs- und polizeirechtlichen Massnahmen ergreifen.

Die jetzt noch 4-spurige (Hirschwiesentunnel bis Hardbrücke) und sogar richtungsgetrennte Strasse (Baslerstrasse/Hohlstrasse bis Sihlhölzli) im Kantonalen Verkehrsplan muss zu Gunsten der Bevölkerung und zur Revitalisierung und Zusammenführung durchschnitten er Quartiere in eine zweispurige (je eine pro Fahrtrichtung) Strasse abklassiert sowie reduziert und redimensioniert werden, da mit der Westumfahrung der regionale, überregionale und internationale Verkehr rund um Zürich herumgeführt wird.